

Verschiedenes

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe**

Band (Jahr): **16 (1900)**

Heft 15

PDF erstellt am: **15.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Verschiedenes.

Als Kontrollingenieur für Bahnbau und Bahnunterhalt der schweizerischen Eisenbahnen wurde vom Bundesrat gewählt Rudolf Hardmeyer, Maschineningenieur von Zürich in Bernayaz.

Die Malermeister von Schaffhausen und Umgebung sehen sich genötigt, allen ihren Kunden die Mitteilung zu machen, daß infolge des enormen Preisaufschlages der Farbenmaterialien, besonders der Zink- und Bleipräparate, ferner Del und Terpentin u. s. w. eine wenn auch kleine Preiserhöhung für Malerarbeiten vorgenommen werden mußte.

Eine verschwundene Industrie. Am 30. Juni hat die Phosphorzündhölzchenfabrikation aufgehört. In Frutigen ist in letzter Zeit noch fieberhaft gearbeitet und große Ladungen fertiger Waren sind wegtransportiert worden.

Der Bundesrat hat die tessinische Regierung eingeladen, darüber zu machen, daß in der Zündhölzchenfabrik Fantuzzi in Melide die Fabrikation von Phosphorzündhölzchen eingestellt werde.

An der in Köln stattgefundenen Versammlung des deutschen Ingenieur- und Architektenvereins wurde Herrn Sulzer-Steiner in Winterthur die Grasshof-Medaille verliehen. Es ist diese Ehrung eine um so größere, als diese Medaille seit ihrer Stiftung nur sehr selten zuerkannt wurde und stets nur ganz hervorragende Männer der Technik damit beehrt werden.

Die Aktiengesellschaft vormals Joh. Jakob Rieter & Co., Winterthur ist an der Ausstellung Paris 1900 mit folgenden Maschinen vertreten: 1 Ballenbrecher mit 4 Paar Brechwalzen, Zufuhr und Abfuhrgitter, 1 Doppeltes Steiggitter und oberes horizontales Gitter für den Baumwolltransport, 1 Automatisch Speiseapparat (Cottonfeder) mit Regulirwalze, 1 Voröffner mit Zacken- und Zufuhrtrieb, 1 Rohrleitung für pneumatischen Baumwolltransport mit 3 Klostkasten und automatischer Abschließung vom Wickelapparat des Crighton-Opener aus, 1 Crighton-Opener-Batteur mit vertikal verstellbaren Crighton-Schläger und einem horizontalen Batteur-Schläger; Erhaust-Windflügel und Wickelapparat mit 4 Preßwalzen; Verbindungsstransmission mit dem Voröffner, 1 Tambour-Opener mit großen Zahntambour und Wickelapparat, 1 Batteur (Schlagmaschine) mit Cartirflügel Wickelapparat mit vier Preßwalzen, 1 Carde mit 104 wandernden Deckeln, mit 1270 m/m Tambour-Durchmesser; Abnehmer 610 m/m; Briseur mit eingedrehter Sägezahnarnitur 250 m/m Durchmesser; mit Schleifapparaten, Ausstoß- und Polirbürsten, 1 Laminoir (Strecke) mit 5 Ablieferungen; 4 Cylinderreihen; Unter- und Oberzylinder gehärtet; automatischer Pußkamm; Abstellungen bei Bandbruch, 1 Grob-Banc-à broches mit 20 Spindeln und 1 Fein-Banc-à broches mit 52 Spindeln. Beide mit einer ganzen Anzahl von Neuerungen, wie z. B. Wagenbalancierung mittelst Hebel statt Ketten; Differenzialtrieb mit Stirnrädern; Spindel-pfannen mit gedeckten Delbehältern; Schutz- und Sicherheitsvorrichtungen z. 1 Selfaktor mit 252 Spindeln mit Doppel-Antrieb, dreifache Zwirnsaiten, Tambourbremsen; Antifrictionslager für die Windstangen, bewegliche Halslager mit Delzirkulation; große Spindel-lager mit Delchutzringen z., 1 Schuß-Ringspinnmaschine Pat. Lengweiler & Ruhn mit 112 Spindeln, zum Spinnen von Finkops auf durchgehenden dünnen Papierhülse; 1 Tampour auf Rollen laufend; Rollenlager für die Wagenbewegung; automatisch verstellbare Vorbereitungs- und Fadenleiter; Seiltrieb in Kopf behufs leichten Wechsels der Geschwindigkeiten, 1 Ringzwirnmachine mit 76 Spindeln, 2 Tambours; Einrichtung für Maß-

zwirn, 1 Fachtmaschine mit 40 Trommeln, für Scheiben-spulen; Selbstabstellung bei Fadenbruch, 1 Kreuzspul-fachtmaschine mit 28 Trommeln, für veränderliche Spulen-längen; für cylindrische und conische Spulen; Facht-einrichtung; Selbstabstellung bei Bandbruch und bei vollen Spulendurchmesser, 1 Zahndruckdynamometer zum Messen von beliebigen Betriebskräften bis zu 35 Pferde-stärken, 1 Delprobiermaschine.

Sämtliche Spinnereimachines, mit Ausnahme der Tampour-Opener, sind in regelmäßigem Betrieb, und werden jede einzeln elektrisch mit 13 selbstgebauten Drehstrom-Motoren von 1—10 Pferdestärken getrieben.

Die Firma hat nebstdem ausgestellt: 5 complete Turbinen verschiedenen Systems, 5 Pelton-Räder verschiedener Größe, 3 Präzisions- und 3 gewöhnliche Regulatoren für diverse Kräfte, 1 Hydraulischer- und 1 elektrischer Bremsregulator, 1 Serie Missong-Kupp-lungen, 1 Drehstrom Generator in Verbindung mit der Dampfmaschine von Gebrüder Sulzer in Winterthur, behufs Lieferung von Betriebskraft; Leistung 600 PH., 35 Dynamomachines verschiedener Größe und Kon-struktion, teils in Verbindung mit Turbinen und mit im Betrieb befindlichen Maschinen anderer Aussteller, 1 Tram-Motor für Straßenbahnwagen, 7 verschiedene Transformatoren, 1 Elektro-Riesen-Magnet für Augen-ärzte, 1 automatischer Zellschalter. Ferner: Baum-wollgarne von No. 10 bis 300 und Baumwollzwirne.

Bauwesen in St. Gallen. Ein Initiativkomite, an dessen Spitze Herr Oberst Baumann steht, eröffnet unter den schweizerischen und in der Schweiz niedergelassenen Architekten eine Konkurrenz zur Erlangung von Plan-skizzen für eine Tonhalle in St. Gallen. Für die Prämierung der drei besten Projekte ist eine Summe von 3000 Fr. ausgesetzt worden; die Entwürfe müssen bis zum 30. September 1900 eingereicht werden. Für die Erlangung von Entwürfen für das Badiandenkmal findet keine Konkurrenzausschreibung statt. Das Komite (Präsident Herr Verwaltungspräsident Gsell) hat zwei hervorragende schweizerische Bildhauer, August Bösch, den Schöpfer des Broderbrunnens in St. Gallen, und Richard Kitzling, den Schöpfer des Telldenkmals in Altdorf, mit der Ausarbeitung von Entwürfen beauftragt. Dieselben liegen bereits vor und sollen, wenn der Ent-scheid des Komitees gefallen ist, öffentlich ausgestellt werden.

Welti-Denkmal. An die schweizerischen Künstler er-geht vom Komitee für Erstellung einer Büste für alt Bundespräsident Emil Welti eine Konkurrenzausschreib-ung. Die Büste soll aus Bronze verfertigt und in Arau an einem öffentlichen Plage aufgestellt werden. Die Entwürfe für die Büste mit Einschluß des Sockels sind bis Ende des Jahres 1900 dem Komitee einzu-reichen. Es gelangen drei Preise im Gesamtwerte von 2000 Fr. zur Verteilung. Das Preisgericht wird aus Künstlern und Komiteemitgliedern zusammengesetzt sein. Es wird schon an den Entwurf die Anforderung einer möglichst annähernden Porträtähnlichkeit gestellt. Das Programm kann vom Aktuar, Dr. Keller in Arau, bezogen werden.

Aus der Praxis — Für die Praxis. Fragen.

NB. Verkaufs-, Causch- und Arbeitsgesuche werden unter diese Rubrik nicht aufgenommen.

273. Wer liefert Blitzableiter-Spitzen in Kupfer oder Nickel geschmiedet, mit einer Muffe versehen, zu Gasrohr $\frac{3}{4}$ " passend, jedoch ohne seitlichen Ansatz?

274. Wer liefert einen dauerhaften Ersatz für Segeltuchstörren zum Schutz großer Kreuzstöcke gegen Sonne und Regen, oder wer könnte aus Erfahrung eine andere Art empfehlen, die sich ohne große Mehrkosten an Stelle der alten anbringen ließen?